

ΣΡΜΥΙΧΜ 2027

Ἑῖϙῖβῖῖῖ



**Dieses Merkblatt gilt für alle drei skandinavischen Länder:
Finnland, Norwegen und Schweden!**

Einreise

Die Einreiseformalitäten:

- Finnland, Norwegen und Schweden traten am 19. Dezember 1996 dem Schengener Abkommen bei. Das Abkommen wurde am 14. Juni 1985 als „Schengen I“ und am 19. Juni 1990 als „Schengen II“ verabschiedet. Absicht des Abkommens ist es die europäischen Länder näher zusammenwachsen zu lassen und einen europäischen Binnenmarkt voranzutreiben. Dazu gehörte auch die stationären Grenz- und Personenkontrollen abzuschaffen. In Finnland, Norwegen und Schweden wurden die Grenzkontrollen am 25. März 2001 abgeschafft. Die Grenzen zwischen Norwegen und Finnland, sowie Norwegen und Schweden werden inzwischen aber immer kontrolliert. Zusätzlich werden in Südschweden die Landzugänge aus Dänemark, die Fährhäfen und die Flughäfen immer kontrolliert. Stellt Euch also bei der Ankunft mit der Fähre in Malmö, sowie beim doppelten Grenzübertritt Richtung Nordkapp auf Grenzkontrollen und Wartezeiten ein.
- Folgende Dokumente sind immer bei sich zu tragen für den Fall einer Kontrolle:
 - Personalausweis oder Reisepass **[Besser der Reisepass – der Kinderausweis reicht NICHT aus!]**, welcher jeweils noch gültig sein soll *[zwar akzeptieren Norwegen und Schweden in Europa aufgrund der Regelung des Personenverkehrs zwischen den Mitgliedsstaaten des Europarates vom 13.12.1957 auch, wenn der Personalausweis oder Reisepass bis zu einem Jahr abgelaufen ist. Finnland aber nicht, denn diese haben den Vertrag nicht ratifiziert. Daher bitte ich darum, dass Eure Dokumente aktuell und gültig sind. Man weiß nie, was passiert und sich ergibt.]*
 - Die zweisprachige Erklärung Eurer Eltern, dass Ihr die Erlaubnis habt mit mir diese Schweden/Skandinavien-Tour zu unternehmen. Diese Vorschrift resultiert aus den internationalen Bemühungen Menschenhandel und Kinderprostitution zu unterbinden. **Alleinreisende Jugendliche unter 21 Jahren müssen dieses Dokument von beiden Eltern unterschrieben bei sich tragen.** Diese Vorschrift ist dann anzuwenden, weil kein Eltern- oder Verwandtschaftsteil mit Erziehungsberechtigung mitreist. Auch wenn die Aufsichtspflicht an mich delegiert wird, ersetzt dies nicht die Erziehungsberechtigung. Kinder unter 16 Jahren gelten deshalb bei dieser Fahrt als allein reisende Kinder. **Dieses Formular muss von der Verbandsgemeinde beglaubigt sein!**
- Der Impfausweis.
- Impfungen sind keine vorgeschrieben, aber besonders bei Kindern empfiehlt das Robert-Koch-Institut folgende vorbeugende Impfungen:
- - Diphtherie (D/d)
 - Haemophilus influenzae Typ b (Hib)
Hierzu zählen Erkrankungen, wie die Entzündungen von Hirnhaut, Nieren, Kehldeckel, Lungen oder Knochen, die durch Bakterien vom Haemophilus influenzae Typ b (Hib) verursacht werden.
 - Hepatitis B (HB) / Hepatitis A
 - HPV
(Humane Papillomaviren - eine neue Standardimpfung für Mädchen)
 - Masern, Mumps, Röteln (MMR)
 - Meningokokken

- Pertussis (aP/ap) (Keuchhusten)
- Pneumokokken
- Poliomyelitis (IPV) (Kinderlähmung)
- Rotaviren
- Tetanus (T)
- Varizellen
- Influenza (für Erwachsene)



- ^a **RSV (monoklonale Antikörper):** Zwischen April und September Geborene sollen Nirsevimab im Herbst vor Beginn ihrer 1. RSV-Saison erhalten; Neugeborene jeglichen Gestationsalters, die während der RSV-Saison (meist zwischen Oktober und März) geboren werden, sollen Nirsevimab möglichst rasch nach der Geburt erhalten, idealerweise bei Entlassung aus der Geburtseinrichtung bzw. bei der U2 (3.-10. Lebenstag).
- ^b **Rota:** Erste Impfstoffdosis bereits ab dem Alter von 6 Wochen, je nach verwendetem Impfstoff 2 bzw. 3 Impfstoffdosen im Abstand von mind. 4 Wochen.
- ^c **TdaPHibIPV/HepB/Pnc:** Frühgeborene: zusätzliche Impfstoffdosis im Alter von 3 Monaten, d. h. insgesamt 4 Impfstoffdosen.
- ^d **TdaPHibIPV/HepB/Pnc:** Mindestabstand zur vorangegangenen Dosis: 6 Monate.
- ^e **MenB:** 3 Dosen im Alter von 2 bis 23 Monaten, ab 24 Monaten besteht die Impfserie aus 2 Dosen
- ^f **IPV:** Zwei Impfstoffdosen im Abstand von mind. 5 Monaten, bei Nachholimpfung beginnend im Alter ≥ 15 Jahren oder bei Impfabstand von < 5 Monaten zwischen 1. und 2. Dosis ist eine 3. Dosis erforderlich.
- ^g **Td(ap):** Td-Aufrischung alle 10 Jahre. Nächste fällige Td-Impfung 1-malig als Tdap- bzw. bei entsprechender Indikation als Tdap-IPV-Kombinationsimpfung.
- ^h **MMR:** Eine Impfstoffdosis eines MMR-Impfstoffs für alle nach 1970 geborenen Personen ≥ 18 Jahre mit unklarem Impfstatus, ohne Impfung oder mit nur einer Impfung in der Kindheit
- ⁱ **Pnc:** Impfung mit PCV20.
- ^j **COVID19:** Für den Schutz von Personen ohne Grunderkrankung sind (mindestens) 3 Antigen-Kontakte nötig, davon mindestens 1 als Impfung.
- ^k **H. zoster:** Zwei Impfstoffdosen des adjuvantierten Herpes-zoster-Totimpfstoff im Abstand von mindestens 2 bis maximal 6 Monaten.
- ^l **RSV (Impfung):** 1-malige Impfung mit einem proteinbasierten RSV-Impfstoff im Spätsommer/Herbst vor Beginn der RSV-Saison

* Impfungen können auf mehrere Impftermine verteilt werden. MMR und V können am selben Termin oder in 4-wöchigem Abstand gegeben werden.

- Eine Auslandsrankenversicherung mit Medizinischer Notfallhilfe und Rücktransport wird für Euch extra bei der HanseMerkur abgeschlossen. Die Europäischen Versicherungsverträge zwischen den europäischen Mitgliedsstaaten gelten auch in Skandinavien. Von daher seid Ihr bzw. Eure Eltern darüber hinaus gebeten sich mit Eurer Krankenversicherung in Verbindung zu setzen und zu fragen, wie Eure Krankenversicherung eintritt, wenn in Skandinavien eine ärztliche Behandlung notwendig werden würde. Die Versicherungen handhaben das verschieden. Manche stellen extra eine Auslandsrankenkarte aus, andere geben ein Formular aus. Bitte klärt das mit Eurer Versicherung ab, damit wir im Notfall Bescheid wissen, wie wir vorzugehen haben. **Laut auswärtigem Amt sollte in allen drei Ländern die Europäische Krankenversicherungskarte vorgelegt werden. Wer die also nicht hat, muss sie beantragen und mitführen.**
- Zusätzlich erhaltet Ihr eine Einverständniserklärung der Eltern, dass im Notfall die Ärzte, um Euer Leben zu retten, die Erlaubnis bekommen alles Notwendige zu unternehmen, um Euer Leben zu retten. Andernfalls können die Ärzte die Behandlung verweigern.
- Durch Mücken und/oder Zecken wird FSME übertragen. Gegen diese Frühsommer-Meningoenzephalitis, die über Lähmung zum Tod führt wie eine Hirnhautentzündung existiert eine Impfung. Dies bitte mit Eurem Arzt besprechen.

Die Zollbestimmungen:

- Folgende Waffen dürfen nicht mitgeführt werden:
 - Alarmwaffen
 - Feuerwaffen
 - Gaspistolen
 - Katapulte
 - Klappmesser mit mehr als 1 Schneide, und 28 cm Gesamtlänge oder länger
 - Knüppel, Schub- und Stechwaffen (wie Messer, Schlagringe und Schwerter)
[Anmerkung: Messer u.ä., die als Kunstobjekt gelten oder historischen Wert haben, dürfen mitgeführt werden! Dafür gibt es aber eine Nachweispflicht!]
 - Messingschnallen
 - Munition
 - Ninjasterne
 - Nuklearwaffen
 - Pfefferspray
 - Pfeile und Bogen
 - Schlagseile
 - Schlagstöcke
 - Softair-Ausrüstung
 - Spielzeugwaffen und Waffenattrappen
 - Verteidigungssprays
- Folgende Drogen sind absolut verboten und dürfen weder ein- noch ausgeführt werden:
 - Barbiturate und Opiate
 - Haschisch
 - Heroin
 - Kokain
 - Medikamente mit Inhaltsstoffen, die unter das Betäubungsmittelgesetz fallen
 - Codeinhaltige Medikamente sind gesetzlich verboten
 - Vorprodukte oder Rohstoffe, aus denen Drogen produziert werden können
- Grundsätzlich ist die Einfuhr von Pflanzen und Tieren, sowie tierischen Produkten verboten und nur mit Sondergenehmigung möglich. Also das mit Wurst belegte Brötchen ist ebenso verboten. Insbesondere sind Produkte aus Hausschwein und Wildschwein verboten.

- Personen unter 18 Jahren dürfen keine Tabakwaren mitführen.
- Personen unter 20 Jahren dürfen keinen Alkohol mitführen.
- Ansonsten gilt:
 - 110 Liter Bier
 - 90 Liter Wein, davon höchstens 60 Liter Schaumwein
 - 20 Liter angereicherter Wein, wie Sherry oder Portwein bis 22%vol.Alkohol
 - 10 Liter Spirituosen, wie Whisky, Cognac, Gin über 22%vol.Alkohol
 - 800 Zigaretten
 - 400 Zigarillos (Zigarren mit einem maximalen Gewicht von 3 Gramm pro Stück)
 - 100 Zigarren
 - 1 Kilogramm Rauchtabak (Wasserpfeifentabak ist ebenfalls enthalten)
- Geld darf im Gegenwert bis zu einem Höchstwert von 9.999,-- € ein- und ausgeführt werden ohne es deklarieren zu müssen. AB 10.000,-- € Gegenwert besteht Deklarationspflicht.

Abweichend dazu Norwegen:

- Personen unter 18 Jahren dürfen keine Tabakwaren und keinen Alkohol mitführen.
- Personen unter 20 Jahren dürfen keine Genussmittel mit 22% Alkohol oder mehr mitführen.
- Genussmittel mit mehr als 60% Alkohol sind generell bei Ein- und Ausfuhr verboten.
- Die Einfuhr von Kartoffeln ist strengstens verboten.
- Ansonsten gilt:
 - 5 Liter Bier
 - 3 Liter Wein [inklusive von 2,5-22 Vol.-%]
 - 1 Liter Spirituosen, wie Whisky, Cognac, Gin über 22%vol.Alkohol
 - 100 Zigaretten
 - 125g Rauchtabak
 - 100 Blatt Zigarettenpapier
- Geld darf bis zu einem Höchstwert von 24.999,-- NOK [ca. 2.135,-- €] ein- und ausgeführt werden ohne es deklarieren zu müssen. AB 25.000,-- NOK besteht Deklarationspflicht.

ODER-
Bestimmung!

ODER-
Bestimmung!

Der Einreisevorgang:

- Sowohl der Fährübergang, als auch die Landübergänge zu Finnland und Norwegen und zurück, sind einfache Grenzübertritte. Angesichts der derzeitigen weltpolitischen Lage müssen wir überall mit Kontrollen rechnen, trotz Schengen-Abkommen
- Alle, die das 21. Lebensjahr noch nicht vollendet haben, legen bitte UNBEDINGT ihr Personaldokument [vorzugsweise den Reisepass] vor UND die Erklärung der Eltern in Deutscher und Englischer Sprache.
- Bitte haltet Euch an die Zollvorschriften und habt nichts dabei, was wir am Zoll deklarieren müssen.
- Danach haben wir den Einreisevorgang abgeschlossen.
- Bei der Rückreise nach Deutschland gilt das gleiche, wobei bei der Einreise am Fährhafen in Travemünde die Kontrollen recht easy sind. Sie finden schlichtweg nicht statt.

Gepäck

Wir haben den Bonibus, angemietet Kleinbusse und evtl. noch einen angemieteten Materialwagen. Von daher gibt es keine Gepäckbestimmungen. Aber nehmt bitte nicht den gesamten Hausstand mit, oder Kleiderschrank, oder Schuhschrank, oder.....

Geld

Wie sieht es mit den Finanzen aus?

Geld braucht Ihr bezüglich Übernachtung, Programm und Verpflegung eigentlich keines. Wohl aber werdet Ihr sicher das eine oder andere Souvenir kaufen wollen oder mal einen Snack zwischendurch genießen. Von daher habt Ihr wie überall in der EU folgende Möglichkeiten:

- **Bargeld**
[Bargeld nehmt bitte nicht in Unmengen mit. Es lockt Diebe an und wenn es weg ist, ist es weg. Karten kann man sperren lassen und nachbestellen.]
- **EC-Karten**
[Beim Verlust der EC-Karte wendet man sich unverzüglich an seine Bank.]
- **Kreditkarten**
[Beim Verlust der Kreditkarte wendet man sich unverzüglich an das betreffende Kreditkartenunternehmen.]
- **Traveller-Cheques** sind sicher, müssen aber nicht akzeptiert werden.
- Dein Geld oder weitere Zahlungsmittel trägst Du zur Sicherheit am besten unter der Unterwäsche. Beim ADAC gibt es spezielle Beutel, die ein hautfreundliches Material besitzen und gut zu tragen sind.
- Überfällt Dich jedoch jemand, dann gib bereitwillig her, was Du hast. Spiel nicht den Helden – das kostet Dich Dein Leben.
- **Öffnungszeiten der Banken:**
 - **Finnland:** Mo.-Fr.: 09:15 Uhr – 16:15 Uhr
 - **Norwegen:** Mo.-Fr.: 08:00/08:30 Uhr – 15:00/15:30 Uhr [Do. manchmal 17:30 Uhr]
 - **Schweden:** Mo.-Fr.: 09:30 Uhr – 15:00 Uhr [Do. manchmal 17:30 Uhr]
- **Währungen:**
 - **Finnland:** EURO [€]
 - **Norwegen:** Norwegische Krone [NOK] / Kurs ca. 100 NOK = 8,54 €
 - **Schweden:** Schwedische Krone [SEK] / Kurs ca. 100 NOK = 9,05 €

Jugendschutz

Folgende Jugendschutzbestimmungen gelten in Schweden:

Alter in Jahren	M i n d e r j ä h r i g e r										E r w a c h s e n e r									
	Kind										Jugendlicher									
	...8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25		
Handlungen								strafmündig!	reiseberechtigt!											
Alkohol																				
Aufenthalt Gaststätten																				
Aufenthalt Nachtclubs																				
Aufenthalt Öffentlichkeit																				
Aufenthalt Spielhallen																				
Aufenthalt Tanzveranstaltung																				
Drogen ¹⁾ [Besitz, Handel, Ein- & Ausfuhr, Konsum]																				
Führerschein								Traktor	begleitet											
Rauchen											NICHT in der Öffentlichkeit!									
Sexuelle Betätigung ²⁾																				
Waffengebrauch																			NICHT in der Öffentlichkeit!	

Quelle: Bundesarbeitsgemeinschaft Kinder- und Jugendschutz e.V.

¹⁾ Unter Drogen fällt auch das bei uns inzwischen legalisierte Cannabis – und die Menge spielt keine Rolle. Geringste Mengen erfüllen einen Straftatbestand.
 Besitz und/oder Konsum: 3 Jahre Freiheitsstrafe
 Einfuhr, Handel, Erwerb: mehr als 3 Jahre je nach Beurteilung des Falls durch das zuständige Gericht
 Die Gesetze gelten nicht nur für schwedische Staatsbürger, sondern für jede Person, die sich in Schweden aufhält, auch Touristen!

²⁾ Nur und ausschließlich gültig für Beziehungen ohne finanzielle Komponente, ohne Zwang und ohne Abhängigkeitsverhältnis. Für alles andere ist das Schutzalter 18 Jahre und je nach Einzelfall 21 Jahre.

Folgende Jugendschutzbestimmungen gelten in Norwegen:

Alter in Jahren	M i n d e r j ä h r i g e r										E r w a c h s e n e r									
	Kind										Jugendlicher									
	...8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25		
Handlungen								strafmündig!												
Alkohol											Bier & Wein									
Aufenthalt Gaststätten																				
Aufenthalt Nachtclubs																				
Aufenthalt Öffentlichkeit																				
Aufenthalt Spielhallen																				
Aufenthalt Tanzveranstaltung																				
Drogen ¹⁾ [Besitz, Handel, Ein- & Ausfuhr, Konsum]																				
Führerschein																				
Rauchen																				
Sexuelle Betätigung ²⁾																				
Waffengebrauch												NICHT in der Öffentlichkeit und nur zur Jagd mit Schein!								

Quelle: Da es kein eigens formuliertes Jugendschutzgesetz in Norwegen gibt, sind verschiedene Quellen heranzuziehen, die die Einzelthemen darstellen.

¹⁾ Unter Drogen fällt auch das bei uns inzwischen legalisierte Cannabis – und die Menge spielt keine Rolle. Geringste Mengen erfüllen einen Straftatbestand.
 Besitz und/oder Konsum: 6 Monate Freiheitsstrafe – bei Cannabis: Ersttäter mit max. 15g: Geldstrafe
 Einfuhr, Handel, Erwerb: 2 bis 10 Jahre je nach Beurteilung des Falls durch das zuständige Gericht
 Die Gesetze gelten nicht nur für norwegische Staatsbürger, sondern für jede Person, die sich in Norwegen aufhält, auch Touristen!

²⁾ Nur und ausschließlich gültig für Beziehungen ohne finanzielle Komponente, ohne Zwang und ohne Abhängigkeitsverhältnis. Für alles andere ist das Schutzalter 18 Jahre und je nach Einzelfall 21 Jahre.

Folgende Jugendschutzbestimmungen gelten in Schweden:

Alter in Jahren Handlungen	M i n d e r j ä h r i g e r										e r w a c h s e n							
	Kind										junge Person				Jugendlicher (bis 29J.)			
	...8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25
Alkohol											Bier/Wein bis 2,8%							
Aufenthalt Gaststätten																		
Aufenthalt Nachtclubs																		
Aufenthalt Öffentlichkeit																		
Aufenthalt Spielhallen																		
Aufenthalt Tanzveranstaltung																		
Drogen ¹⁾ [Besitz, Handel, Ein- & Ausfuhr, Konsum]																		
Führerschein																		
Rauchen											NICHT in der Öffentlichkeit!							
Sexuelle Betätigung ²⁾																		
Waffengebrauch																		

Quelle: Bundesarbeitsgemeinschaft Kinder- und Jugendschutz e.V.

¹⁾ Die Altersdefinitionen [da das kaum jemand glaubt] finden sich in folgenden Gesetzen: Lastensuojelulaki 13.4.2007/417 und Finish Youth Act 72/2006

²⁾ Unter Drogen fällt auch das bei uns inzwischen legalisierte Cannabis – und die Menge spielt keine Rolle. Geringste Mengen erfüllen einen Straftatbestand.
Besitz und/oder Konsum: 6 Monate Freiheitsstrafe - bei Cannabis: bei Ersttätern, die eine geringe Menge Cannabis führen und einer Therapie zustimmen, kann man strafrei daraus hervorgehen; als Wiederholungstäter sind dann 10 Jahre Freiheitsstrafe möglich.

Einfuhr, Handel, Erwerb: bis zu 10 Jahre je nach Beurteilung des Falls durch das zuständige Gericht
Die Gesetze gelten nicht nur für finnische Staatsbürger, sondern für jede Person, die sich in Finnland aufhält, auch Touristen!

³⁾ Nur und ausschließlich gültig für Beziehungen ohne finanzielle Komponente, ohne Zwang und ohne Abhängigkeitsverhältnis. Für alles andere ist das Schutzalter 18 Jahre und je nach Einzelfall 21 Jahre.

Die **roten** Bereiche sind tabu für das angezeigte Alter, die **grünen** erlaubt. Die **gelbe** Phase ist von der jeweiligen Einrichtung, einer Sondererlaubnis oder dem Umstand eine erwachsene Begleitperson dabei zu haben abhängig.

Kleidung

Es ist sicher jedem klar: je weiter in den Norden, desto kühler [aber nicht wundern: am Nordkapp stimmt das nicht ganz so]. Zwar gibt es Ausnahmen (wie die Hitzewelle in Finnland 2025 mit über 30°C), aber im Regelfall sind wir alle gut beraten warme Pullover und Regenjacken als Zusatz mitzuführen. Ansonsten ist Sommerkleidung durchaus angesagt, aber die reicht nicht in jeder Region aus.

Trotz allem auf ausreichenden Sonnenschutz [Hut, Sonnenbrille, evtl. langärmliches dünnes Hemd für diejenigen, die die Sonne gar nicht tragen] achten, denn der Sonneneinfallswinkel ist im Norden steiler als anderswo, wir haben kaum Nacht und die Sonne ist durch das viele Wasser überall auch intensiver in der Rückspiegelung.

Als Schuhwerk bitte Schuhe, in denen Ihr sehr gut und sehr lange laufen könnt. Für die Tagesausflüge bitte Wanderschuhe benutzen, die regensicher sind. Am Besten Schuhe, die über die Knöchel reichen.

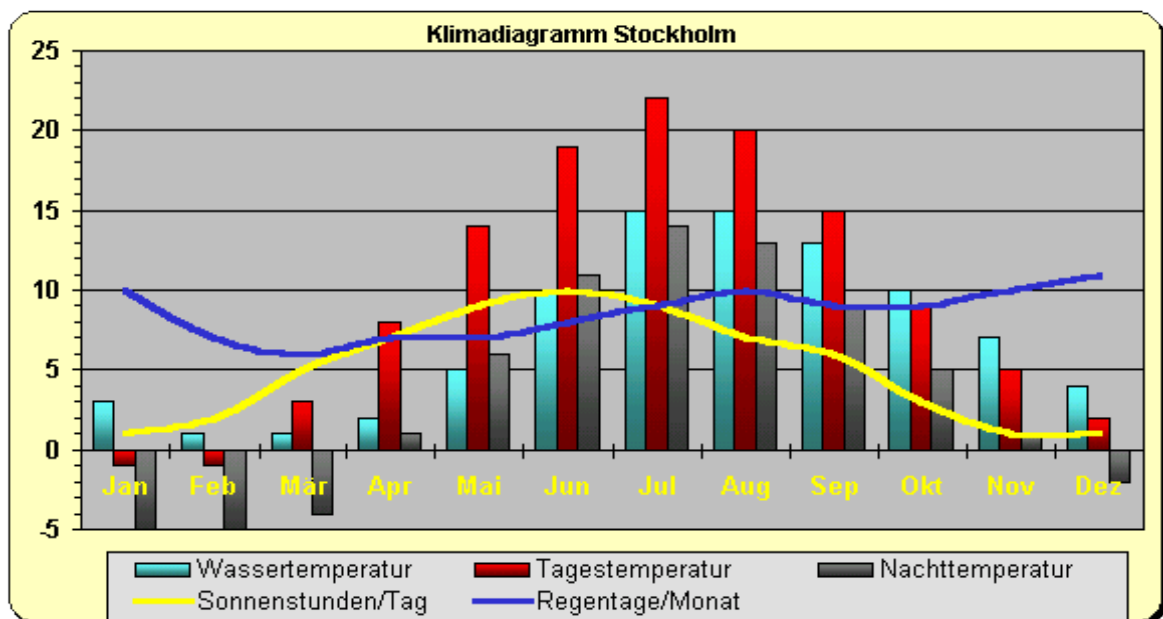
Kirchen werden nicht mit kurzen Hosen und ärmellosen Tops besucht. Knie und Ellenbogen sollten bedeckt sein, wobei ein normales T-Shirt, das bis zum Ellenbogen geht, auch ausreichend ist. Ansonsten ist legere Kleidung angesagt. Wir gehen nicht zum Ball und auch nicht in die Staatsoper. Also locker bleiben, Leute.

Wer von Euch schwimmen gehen will, der muss natürlich auch Badesachen mitnehmen. Vor allem auf Badesandalen achten. Wer wirklich in einem See baden will [sauber sind die Seen ja] sollte sich aber auf sehr kaltes Wasser einstellen!

Klima

Das Klima um Stockholm:

	Jan	Feb	Mar	Apr	Mai	Jun	Jul	Aug	Sep	Okt	Nov	Dez
Sonnenstunden/Tag	1	2	5	7	9	10	9	7	6	3	1	1
Tagestemperatur	-1	-1	3	8	14	19	22	20	15	9	5	2
Nachttemperatur	-5	-5	-4	1	6	11	14	13	9	5	1	-2
Niederschlagstage/Monat	10	7	6	7	7	8	9	10	9	9	10	11
Wassertemperatur	3	1	1	2	5	10	15	15	13	10	7	4



Das Klima um Arvidsjaur:

	Jan	Feb	Mar	Apr	Mai	Jun	Jul	Aug	Sep	Okt	Nov	Dez
Sonnenstunden/Tag	5	8	12	16	19	23	20	17	13	9	6	3
Tagestemperatur	-8	-7	-3	3	10	15	18	16	11	3	-2	-5
Nachttemperatur	-12	-11	-8	-3	1	7	11	9	5	-1	-6	-10
Niederschlagstage/Monat	8	7	7	7	8	10	11	10	8	8	9	9
Wassertemperatur	Entfällt, da im Inland gelegen.											

Ein verwertbares Klimadiagramm für Arvidsjaur steht leider nicht zur Verfügung.

Das Klima um Karasjok:

	Jan	Feb	Mar	Apr	Mai	Jun	Jul	Aug	Sep	Okt	Nov	Dez
Sonnenstunden/Tag	2	8	12	16	22	24	23	18	13	9	4	0
Tagestemperatur	-9	-9	-5	0	6	12	16	13	9	1	-4	-7
Nachttemperatur	-15	-14	-11	-6	0	5	9	7	4	-3	-9	-12
Niederschlagstage/Monat	7	7	6	7	10	10	10	9	8	8	7	7
Wassertemperatur	Entfällt, da im Inland gelegen.											

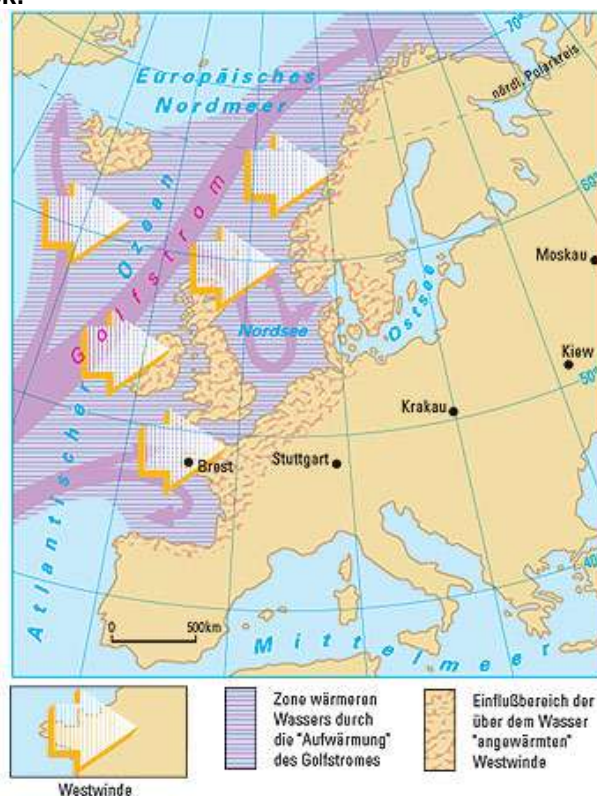
Ein verwertbares Klimadiagramm für Karasjok steht leider nicht zur Verfügung.

Das Klima am Nordkapp [Referenzwerte teilweise aus Honningsvåg]:

	Jan	Feb	Mar	Apr	Mai	Jun	Jul	Aug	Sep	Okt	Nov	Dez
Sonnenstunden/Tag	1	7	12	17	23	24	24	18	13	9	2	0
Tagestemperatur	-1	-2	-1	2	5	8	12	12	9	5	1	0
Nachttemperatur	-5	-6	-4	-2	2	5	8	8	6	2	-2	-4
Niederschlagstage/Monat	21	18	16	13	11	8	9	10	12	18	14	20
Wassertemperatur	5	4	4	4	5	7	9	10	9	7	6	5

Ein verwertbares Klimadiagramm für das Nordkapp steht leider nicht zur Verfügung.

Wer sich nun wundert, wieso das Klima und sogar die Wassertemperatur am Nordkapp so mild ist, der findet in der folgenden Grafik die Antwort: Der Golfstrom fließt direkt am Nordkapp vorbei und bringt warmes und mildes Wasser mit. Der Golfstrom reicht jedoch nicht bis in die Ostsee. Dort drängt die Polarluft die durch den Golfstrom angewärmten Westwinde je nach Windverhältnisse zurück.



Medikamente

Wie versorge ich mich in Skandinavien medizinisch?

Wer regelmäßig Medikamente einnimmt, sollte sich für die Zeit des Aufenthaltes in Skandinavien entsprechend viele Medikamente mitnehmen und vorher beim Arzt nachfragen, ob sie unter die Drogenbestimmung fallen, weil sie dann eigens deklariert werden müssen. Ihr müsst unbedingt für Eure Medikamente ausreichend Rezepte in englischer Sprache und eine Erklärung des Arztes in englischer Sprache, dass Ihr diese Medikamente braucht, mitführen. Medikamente bekommt man in den drei Ländern wie folgt in Apotheken:

Land	Schriftzug	Symbol	Weitere Symbole, die in allen Ländern vorkommen können:
Finnland	APTEEKKI		
Norwegen	APOTEK		
Schweden	APOTEK		

Die Öffnungszeiten:

Mo. – Fr.: 09:00 Uhr bis 16:00 Uhr, einzelne Apotheken auch 17:00 Uhr bis 21:00 Uhr.
In Norwegen in der Regel morgens erst ab 10:00 Uhr, aber dafür oft bis 18:00 Uhr.

Sa.: geschlossen, nur Notdienste
Supermarktapotheken haben auch samstags zu den regulären Öffnungszeiten des Marktes geöffnet.

So.: geschlossen, nur Notdienste

In den Großstädten gibt es auch 7/24-Apotheken.

Bitte lasst Euch für alle Medikamente, die Ihr mitnehmt, von Eurem Arzt einen Medikamentenpass in englischer Sprache ausstellen.

Bei unklaren Psychopharmaka und Antidepressiva sowie Tranquilizern und codeinhaltigen Medikamenten kann auch Drogenbesitz unterstellt werden, was empfindliche Probleme mit der Polizei mit sich bringen kann.

Deklariert werden müssen also:

- ADHS-Medikamente [z.B. Ritalin und weitere Methylphenidat-Medikamente]
- Antidepressiva oder jegliche Form von Tranquilizern
- Antiallergika
- Aufputzmittel
- Codeinhaltige Medikamente
- Herz- oder Beruhigungs- oder Schlafmittel
- Regelschmerzmedikamente bei der Menstruation
- Schmerzmittel mit Morphin
- Medizinisches Cannabis

Diese Medikamente können Substanzen enthalten, die unter das Betäubungsmittelgesetz fallen. Deswegen müssen sie deklariert werden.

Apropos Drogen: Wer in irgendeiner Art und Weise irgendwelche Drogen *[außer verschriebene Medikamente, die ja entsprechend deklariert werden können]* mitnimmt *[egal ob Ein- oder Ausreise]* oder besorgt und erwischt wird, der fährt umgehend nach Hause! Hier ist gesagt, dass so etwas auf keinen Fall in Frage kommt.

Wer irgendein Medikament benötigt, das mittels Spritze verabreicht wird *[z.B.: Insulin]*, muss dieselben Unterlagen besorgen, wie oben bei Psychopharmaka beschrieben, weil eine Spritze auch schnell den Verdacht auf Drogenbesitz auslösen kann.

Auf der nächsten Seite findest Du ein Formular in Deutsch, Englisch, Französisch und Spanisch, das Dein Arzt ausfüllen kann. Das Formular in englischer Sprache auszufüllen sollte ausreichen.

Du findest das Dokument auch zum Download unter:

https://www.pfarrei-goellheim.de/fileadmin/user_upload/1-2-2/Fotos/Angebot/Schweden/Downloads/Formular-Aerztliches-Attest_Texteingabe_290174.pdf

Reisemedizinischer Informationsdienst

ADAC

Ärztliches Attest · medical certificate
attestation médicale · certificado médico

ADAC SE

Name des Patienten/Patients name/nom du patient/nombre del paciente

Passport No.

Hiermit wird bescheinigt, dass die oben genannte Person die aufgeführten Medikamente und Materialien ausschließlich für ihren Eigenbedarf zur Behandlung von Beschwerden und Vermeidung von Notfällen mit sich führt. Die Menge ist der Reisedauer von Tagen angemessen (zuzüglich einer Reserve für Notfälle).

To whom it may concern: This is to certify that the above mentioned person carries the listed medications and/or medical equipment exclusively for his own personal needs in case of illness or emergency. The amount is adequate to the duration (..... days) of the journey (plus a reserve for unexpected events).

A qui de droit: Ceci est pour certifier que la personne mentionnée ci-dessus a été fourni avec les médicaments et le matériel médical listé pour usage personnel seulement dans l'éventualité de maladie, d'accident ou d'urgence. La quantité correspond à la durée (..... jours) du voyage (plus une réserve en cas d'urgences).

A quién corresponda: Por el presente se certifica que al viajero mencionado más arriba se le han suministrado los fármacos y equipo médico indicados para uso exclusivamente personal en caso de enfermedad o para la prevención de urgencias. La cantidad es adecuada para la duración del viaje de días (además una reserva en caso de emergencia).

Handelsname brand name/nom comercial nombre comercial	Dosierung daily dose/dosage par jour/ dosis diaria	Gesamtmenge total amount/quantité cantidad total

Ort/place/lugar

Datum/date/fecha

Unterschrift des Arztes/doctor's signature/
signature du médecin/firma del médico

Stempe/stamp/
tampon/sello



Notfälle

Welche Notrufnummern gibt es in Skandinavien?

In allen drei Ländern ist die zentrale Notrufnummer: 112 [Polizei, Rettungsdienst, Feuerwehr]

Länderspezifisch Abweichungen und Sondernummern:

Finnland:

ADAC/Pannendienst: (09) 77476400
Seenotrettung Nord: +358-207416030

Norwegen:

Polizei: 112
Rettungsdienst: 113
Feuerwehr: 110
ADAC/Pannendienst: 81000505
Seenotrettung Nord: 7555-9000
Seenotrettung Süd: 5151-7000

Schweden:

ADAC/Pannendienst: 020-910040
Seenotrettung Nord: 077-5790090

Vertretungen Skandinaviens in Deutschland

Finnland	Norwegen	Schweden
Botschaft von Finnland Seine Exzellenz Herr Botschafter Kai Sauer Rauchstraße 1 10787 Berlin Tel.: +49 30 505 030 Mail: sanomat.ber@gov.fi konsulat.ber@gov.fi Internet: https://finlandabroad.fi/web/deu/botschaft Bürozeiten: Mo.-Fr. 09:00-12:00/14:00-16:00	Königl. Norwegische Botschaft Ihre Exzellenz Frau Botschafterin Laila Stenseng Rauchstraße 1 10787 Berlin Tel.: +49 30 505 058600 Mail: emb.berlin@mfa.no Internet: https://www.norway.no/de/germany/ Bürozeiten: Mo.-Fr. 09:00-16:00	Schwedische Botschaft Ihre Exzellenz Frau Botschafterin Veronika Wand-Danielsson Rauchstraße 1 10787 Berlin Tel.: +49 30 505 060 Mail: ambassaden.berlin@gov.se Internet: www.swedenabroad.se/de/botschaften/deutschland-berlin/ Bürozeiten: Mo., Mi., Do., Fr. 09:00-12:00 Di. 10:00-12:00

Vertretungen Deutschlands in Skandinavien

Finnland	Norwegen	Schweden
Deutsche Botschaft Seine Exzellenz Herr Botschafter Stephan Auer Krogiuksentie 4b 00340 Helsinki Finnland Tel.: +358 9 4585 8590 Mail: nur Kontakformular Internet: http://www.helsinki.diplo.de/ Bürozeiten: Mo.-Fr. 09:00-12:00	Deutsche Botschaft Ihre Exzellenz Frau Botschafterin Christiane Hohmann Oscars gate 45 0258 Oslo Norwegen Tel.: +47 23 27 54 00 Notfälle: +47 90 85 08 02 Mail: nur Kontakformular Internet: https://oslo.diplo.de/ Bürozeiten: Di. + Do. 10:00-11:00 Ansonsten: Terminvereinbarung!	Deutsche Botschaft Seine Exzellenz Herr Botschafter Ludger Siemes Skarpögatan 9 11527 Stockholm Schweden Tel.: +46 8 670 15 00 Pässe: +46 8 670 15 50 Notfälle: +46 70 8529420 Mail: nur Kontakformular Internet: https://stockholm.diplo.de/ Bürozeiten: Mo.-Fr. 09:00-12:00

Post & Telefon

Postkarten und Briefe nach Deutschland versenden geht so:



Für Schweden gilt:

Die Post in Schweden heißt Postnord und ist die gemeinsame Post von Schweden und Dänemark. Briefmarken bekommt man an sogenannten PostPoints [ähnlich unserer DHL-Servicestellen], Kiosken, Supermärkten und Lebensmittelgeschäften mit Postschaltern, sowie manchen Tankstellen. Die Öffnungszeiten sind je nach Geschäft allerdings unterschiedlich.



Eine Postkarte braucht ca. eine Woche nach Deutschland – eher mehr!

Postkarten nach Deutschland kosten derzeit ca. 12SEK [etwa 1,25€]. Das kann natürlich 2027 deutlich teurer sein.



Für Norwegen gilt:

Die Post in Norwegen heißt Posten. Briefmarken bekommt man in Postämtern, deren Filialen, Buchhandlungen, Kiosken, sowie manchen Tankstellen. Die Öffnungszeiten sind je nach Geschäft allerdings unterschiedlich.



Postkarten nach Deutschland kosten derzeit ca. 38NOK [etwa 3,30€]. Das kann natürlich 2027 deutlich teurer sein.

Da wir uns nur durchreisend in Finnland aufhalten, müssen wir die Postabwicklung in Finnland nicht eigens besprechen.

Telefonieren von Schweden nach Deutschland geht so:

Handy:

Nachdem die Roaming-Gebühren in der EU wegfallen, ist das Telefonieren nicht nur wie bisher einfach, sondern auch kostengünstiger. Was für Euch das Günstigste ist, das erfragt Ihr am besten Euren Anbieter, bei dem Ihr Euer Handy unter Vertrag habt. Neben den bekannten Netzen gibt es in Schweden auch die Netze Telia, Tele2 [mit der Marke Comviq], Telenor und 3 (Tre).

Telefonzellen:

Die gibt es in Schweden so gut wie keine mehr.

Wählvorgang:

Nach Deutschland [am Beispiel Anruf im Pfarramt Göllheim]:

0 0 oder „ + “ – 4 9 – 6 3 5 1 – 5 0 8 3
 ↑ ↑ ↑ ↑ ↑
 Zugang International – Ländercode Deutschland – Vorwahl Göllheim [ohne „0“!] – Durchwahl

Nach Schweden [am Beispiel Anruf im Hotel Laponia in Arvidsjaur]:

0 0 oder „ + “ – 4 6 – 9 6 0 – 5 5 5 0 0
 ↑ ↑ ↑ ↑ ↑
 Zugang International – Ländercode Schweden – Vorwahl Arvidsjaur [ohne „0“!] – Durchwahl

Telefonieren von Norwegen nach Deutschland geht so:

Handy:

Nachdem die Roaming-Gebühren in der EU wegfallen, ist das Telefonieren nicht nur wie bisher einfach, sondern auch kostengünstiger. Was für Euch das Günstigste ist, das erfragt Ihr am besten Euren Anbieter, bei dem Ihr Euer Handy unter Vertrag habt. Neben den bekannten Netzen gibt es in Norwegen auch die Netze Telia, Telenor und ice.net.

Telefonzellen:

Die gibt es in Norwegen so gut wie keine mehr.

Wählvorgang:

Nach Deutschland [am Beispiel Anruf im Pfarramt Göllheim]:

0 0 oder „ + “ – 4 9 – 6 3 5 1 – 5 0 8 3
 ↑ ↑ ↑ ↑
 Zugang International – Ländercode Deutschland – Vorwahl Göllheim [ohne „0“!] – Durchwahl

Nach Schweden [am Beispiel Anruf im Hotel Scandic in Karasjok]:

0 0 oder „ + “ – 4 7 – 7 8 – 4 6 8 9 0 0
 ↑ ↑ ↑ ↑
 Zugang International – Ländercode Norwegen – Vorwahl Karasjok [ohne „0“!] – Durchwahl

Telefonieren von Finnland nach Deutschland geht so:

Handy:

Nachdem die Roaming-Gebühren in der EU wegfallen, ist das Telefonieren nicht nur wie bisher einfach, sondern auch kostengünstiger. Was für Euch das Günstigste ist, das erfragt Ihr am besten Euren Anbieter, bei dem Ihr Euer Handy unter Vertrag habt. Neben den bekannten Netzen gibt es in Finnland auch die Netze Telia, Elisa und DNA.

Telefonzellen:

Die gibt es in Finnland keine mehr. Sie wurden alle entfernt.

Wählvorgang:

Nach Deutschland [am Beispiel Anruf im Pfarramt Göllheim]:

0 0 oder „ + “ – 4 9 – 6 3 5 1 – 5 0 8 3
 ↑ ↑ ↑ ↑
 Zugang International – Ländercode Deutschland – Vorwahl Göllheim [ohne „0“!] – Durchwahl

Nach Schweden [am Beispiel Anruf im Restaurant Rajacafe]:

0 0 oder „ + “ – 3 5 8 – 1 6 0 – 5 2 2 1 8 1
 ↑ ↑ ↑ ↑
 Zugang International – Ländercode Finnland – Vorwahl Enontekiö [ohne „0“!] – Durchwahl

Reisedaten

H I N R E I S E				
Tag	Datum	Zeit	Aktion	Anmerkung
Freitag	25.07.27	14:00	Reisegebet/Reisesegen in der Kirche Göllheim	
		<i>anschl.</i>	Abfahrt Göllheim bis Maxi-Autohof Rhüden	<i>Distanz: 357km • Dauer: 4h</i>
		16:00	Ankunft Maxi-Autohof Rhüden	<i>Pause 1 Stunde - Abendessen</i>
		17:00	Weiterfahrt nach Travemünde/Fährhafen	<i>Distanz: 326km • Dauer: 4h</i>
		21:00	Ankunft Check-In Finnlines / Skandinavienkai	
Samstag	26.07.27	00:00	Check-In, Passkontrollen	
		01:30	Einschiffen und Bezug der Kabinen	
		03:00	Ablegen nach Malmö/Schweden <i>Auf der Fähre sind Mahlzeiten inklusive!</i>	
		12:00	Ankunft Malmö	
		13:00	Ausschiffen und Passkontrollen	
		13:30	Abfahrt zum Rastplatz Östgötaporten	<i>Distanz: 353km • Dauer: 4h</i>
		17:30	Ankunft Rastplatz Östgötaporten	<i>Pause 1 Stunde - Abendessen</i>
		18:30	Abfahrt zum Hotel Ibis-Styles / Stockholm	<i>Distanz: 260km • Dauer: 3h</i>

R Ü C K R E I S E				
Tag	Datum	Zeit	Aktion	Anmerkung
Freitag	09.07.27	05:30	Aufstehen	
		06:00	Reisegebet/Segen im Kirchhof der Gustav-Vasa Kirche	
		06:30	Frühstück	
		07:30	Check-Out	
		08:00	Abfahrt zum Rastplatz Östgötaporten	<i>Distanz: 260km • Dauer: 3h</i>
		12:00	Ankunft Rastplatz Östgötaporten	<i>Pause zum Mittagessen</i>
		14:00	Weiterfahrt nach Malmö/Fährhafen Lappögatan 3B 211 24 Malmö Schweden	<i>Distanz: 353km • Dauer: 4h</i> 
		20:00	Check-In, Passkontrollen	
		21:00	Einschiffen und Bezug der Kabinen	
		22:00	Ablegen nach Travemünde <i>Auf der Fähre sind Mahlzeiten inklusive!</i>	
		NN:NN	Irgendwann und irgendwo auf der Fähre werden wir die Gelegenheit zum Abendgebet finden.	
Samstag	10.07.27	07:00	Ankunft Travemünde	
		08:00	Ausschiffen und Passkontrollen	
		<i>anschl.</i>	Abfahrt zum Maxi-Autohof Rhüden	<i>Distanz: 326km • Dauer: 4h</i>
		12:00	Ankunft Maxi-Autohof Rhüden	<i>Pause 2 Stunden - Mittagessen</i>
		14:00	Weiterfahrt nach Göllheim	<i>Distanz: 357km • Dauer: 4h</i>
		18:00	Ankunft Göllheim - Pfarrheim	
		<i>anschl.</i>	Dankgebet/Schlusssegen in der kath. Kirche Göllheim	
		<i>Alternative falls die protestantischen Schwestern und Brüder mitfahren:</i>		
		18:00	Ankunft Göllheim – Alter Marktplatz	
		<i>anschl.</i>	Dankgebet/Schlusssegen in der ev. Kirche Göllheim	

Unterkünfte

Bild	Anschrift	Kontakt
	Hotel Ibis-Styles*** Vastmannagatan 61 11325 STOCKHOLM Schweden	Tel: +46-8-120-903-00 Mail: h8774@accor.com Web: https://all.accor.com/hotel/8774/index.de.shtml?utm_campaign=seo+maps&utm_medium=seo+maps&utm_source=google+Maps
	Hotel Laponia Storgatan 45 93333 ARVIDSJAUR Schweden	Tel: +46-960-555-00 Mail: info@hotell-laponia.se Web: https://hotell-laponia.se/
	Hotel Scandic Leavnnjageaidnu 49 9730 KARASJOK Norwegen	Tel: +47-78-46-89-00 Mail: karasjok@scandichotels.com Web: https://www.scandichotels.com/en/hotels/scandic-karasjok

Elektrizität

Die Stromspannung beträgt in der Regel 230 Volt mit 50Hz. Ihr braucht für Skandinavien keinen Adapter. Die verwendeten Stecker sind Typ C und Typ F, also wie bei uns.



Sicherheit & Verhalten

Am Fährhafen

Das meiste, was uns am Fährhafen erwartet, ist das Warten. Das ist angesichts einer gewissen Müdigkeit, die man mitbringt, auch zermürend. Man neigt dazu sich „umzuschauen“. Da die Fährhäfen in Travemünde und Malmö vor allem aber Frachthäfen sind, begegnen wir dort einem stetigen hohen Verkehrsaufkommen von Sattelschleppern und Containertransportern. Das ist sehr gefährlich.

Daher sind Passagiere gebeten sich nur in dem Bereich aufzuhalten, der für den Passagierfährbetrieb bestimmt ist.

Für Toiletten ist gesorgt, für Essen und Trinken eher nicht (da uhrzeitabhängig).

Es gibt sowohl in Travemünde, als auch in Malmö (dort allerdings sehr klein) das „Terminal-Office“. Dort sind die Toiletten untergebracht.

Nach der Kontrolle der Pässe und Ausweisdokumente, wird unseren Fahrzeugen eine Wartereihe zugewiesen, die mit einer Zahl gekennzeichnet ist.

Das Einschiffen geschieht nach einer entsprechenden Wartezeit sehr schnell. Ein Führungsfahrzeug wird zu der Reihe, in der wir stehen, kommen und uns auffordern ihm zu folgen. Wir müssen dann in Kolonne hinter dem Führungsfahrzeug herfahren und können nicht warten, wenn noch jemand aus unserer Gruppe unterwegs ist. Wer beim Einschiffen nicht am Fahrzeug anwesend ist, muss alleine ins Terminal-Office und sein Fehlen anmelden. Er wird dann nach Überprüfung seiner Ausweisdokumente, mit einem Fahrzeug zur Fähre gebracht um als Fußgänger-Passagier die Fähre zu betreten.

Niemand von uns kann ihr/ihm dann beistehen oder helfen.

Daher geht Ihr in der Wartezeit außer auf die Toilette. Von mir bekommt Ihr dann die Uhrzeit mitgeteilt, zu der Ihr unbedingt wieder am Fahrzeug sein müsst.

Auf der Fähre

Nehmt auf die Fähre nur einen kleinen Rucksack, oder eine kleine Tasche mit dem Allernötigsten mit. Es ist nur für 8 bis 9 Stunden. Die möglichen Mahlzeiten werden mit dem Fährticket mitgebucht. Wann die Essenszeiten sind, das wird dann noch mitgeteilt.

Nutzt die Stunden zum Schlafen, Ausruhen, etc.

Natürlich ist es auch interessant auf Deck zu gehen und die Seeluft zu spüren.

Das aber macht Ihr bitte nur mindestens zu zweit, denn die Reling ist nicht besonders hoch bei den Fährschiffen. Sich über die Reling zu lehnen und das Gleichgewicht zu verlieren und in die See zu stürzen, ist sehr leicht möglich. Man überlebt das deshalb meistens nicht, weil die Schiffsschrauben einen Sog erzeugen, der Objekte anzieht und diese in den Schiffsschrauben dann zerkleinert.

Daher seid Ihr bitte sehr vorsichtig und nie alleine an Deck.

Am Ankunftstag ist es wichtig mit gepacktem Gepäck am Zugang zum Autodeck zu stehen. Denn das Ausschiffen ist genauso wie das Einschiffen. Ein Führungsfahrzeug kommt und fordert die Reihe geparkter Autos auf ihm zu folgen. Da kann nicht auf Personen gewartet werden, die nicht am Fahrzeug sind. Diese müssen dann an der Schiffsrezeption ihr Fehlen anmelden und sich als Fußgängerpassagier vom Schiff bringen lassen. Treffpunkt wäre dann das Ankunftsgebäude am Grenzübergang.

Noch eine Höflichkeitsbitte: Auf der Fähre nach Finnland erlebe ich die Deutschen immer als gierige Drängler und Nörgler am Buffet. Die Buffets bei Finnlines sind sehr lecker und sehr reichlich. Da muss man weder drängeln, noch nörgeln, noch gierig sein.....

In den Städten

Wir bleiben auf jeden Fall immer zusammen.

Nun habt Ihr ja auch mal die Möglichkeit einkaufen zu gehen. Da werden Gruppen gebildet. In jeder ist eine erwachsene Person, mit der man zusammenzubleiben hat.

Stadtbezirke, die ich verbiete, sind tabu und werden nicht aufgesucht! Und auch hier: Vorsicht vor Taschendieben!

In den Hotels

Die Hotels haben unterschiedliche Qualitäten, sind aber alle sehr sehr einfach. Sie werden weder perfekt und noch nach unseren Ansprüchen sein. Wir werden uns NICHT beschweren!

Es gibt einen täglichen Zimmerservice [der auch mal ausfällt]. Das ist anders als in einer Jugendherberge. Im Hotel kommt in der Regel jeden Tag jemand ins Zimmer, tauscht die Handtücher und Badetücher aus, macht die Betten frisch, lüftet und saugt ab. Es wäre wünschenswert, wenn der Zimmerservice nicht Stelzen, Schutzanzug und Atemmasken bräuchte, um das Zimmer zu betreten. Deshalb räumt Ihr das Zimmer soweit auf, dass jemand das Zimmer zum Säubern und Herrichten problemlos betreten kann. Ich erinnere mich da an manche Zimmerzustände auf Jugendfahrten in meiner Vergangenheit.....

Zimmerservice erwartet Trinkgeld. Pro Person und Tag ein Euro ist üblich. Ich mache das immer so, dass ich am Ende des Aufenthalts bei Abreise im Zimmer den entsprechenden Betrag auf den Nachttisch lege. Das Trinkgeld ist außerhalb Deutschlands nicht ein Zubrot, sondern Teil des „Gehaltes“. Das heißt, dass die Reinigungskräfte auch auf das angewiesen sind, was sie von den Gästen erhalten. Seid in diesem Sinne großzügig, denn die Reinigungskräfte machen auch Euren Dreck weg. Und: Wir werden das Hotel sauber und aufgeräumt verlassen.

Da wir nicht die einzigen in den Unterkünften sind, nehmen wir Rücksicht auf die weiteren Mitbewohner des Hotels.

Ab 22:00 Uhr wird nicht mehr geschrien, gesungen oder herumgetobt. Ich bin schon mal aus einem Ibis-Hotel und zwei Jugendherbergen rausgeflogen, weil sich die Gruppe nicht benehmen konnte. Ich wünsche keine derartigen Wiederholungen.

Wir halten uns auch an folgende Vorgaben:

- KEINE Kissenschlachten
- KEIN Trampolinspringen auf den Betten
- KEIN Versteckspielen und Fangspielen im Haus
- KEINE Wasserschlachten im Haus als Folge des Badens / Duschens
- KEIN Türenzuschlagen oder an den Armaturen herumreißen
- KEIN Rauchen im Hotel
- oder was noch so alles einfallen könnte

Wer Schaden anrichtet, dessen Vergehen wird protokolliert und den Eltern zur Schadensbegleichung vorgelegt.

Ich erwarte, dass ich niemals von den Hotelliers wegen irgendeines Fehlverhaltens von Euch angesprochen oder ermahnt werde.

Drogen

Kauf, Verkauf, Besitz, Ein- und Ausfuhr von Drogen – auch leichte Drogen – ist verboten. Da Kauf und Verkauf, sowie das Konsumieren auf der Straße logischerweise auch verboten ist, ist Vorsicht geboten: bei den möglichen Anbietern handelt es sich nicht selten um Räuberbanden und Schlepper-Banden.

Wer Drogen mitführt, muss mit unterschiedlichen Gefängnisstrafen und sehr empfindlichen Geldstrafe rechnen.

Leider musste ich bei einer meiner Jugendfreizeiten vor 20 Jahren in Barcelona beklagen, dass eine Gruppe, die abends noch unterwegs war, von drei mit großen Messern bewaffneten Männern, die unter Drogen standen, überfallen wurde. Die Gruppe bestand aus 5 Personen. Drei Jugendliche und zwei Erwachsene. Die drei Männer waren so high, dass sie völlig unkontrolliert auf die Gruppe losgingen. Seitdem sind meine Gruppenregeln verschärft, die Gruppenzusammensetzung größer angesetzt und es werden die Regionen in Stockholm gemieden, die ich für tabu erkläre. Diese Regeln sind daher keine Empfehlung, sondern zu Eurem Schutz verordnet.

Der Gruppe damals wurde kein körperliches Leid angetan, weil die beiden Erwachsenen in der Gruppe vernünftig und umsichtig waren, und alle aufgefordert haben alle ihre Wertsachen widerstandslos zur Verfügung zu stellen.

Das Begehren der drei Übeltäter waren aber in erster Linie nicht die Wertsachen, sondern die Mädchen in der Gruppe. Ich muss das, denke ich, nicht näher ausführen. Gott sei Dank haben sich aber die drei Übeltäter mit der freiwilligen Herausgabe von allen Wertsachen besänftigen lassen.

Von daher geht niemand mit Fremden mit, nimmt von keinem Fremden etwas zum Essen oder Trinken an und niemand entfernt sich von der Gruppe, mit der sie/er unterwegs ist.

In der Natur

Neben der eher städtischen Kultur in Stockholm, wartet auf uns auch viel Natur in Mittelschweden und im Norden.

Nun sind die Wälder dort kein Pfälzer Wald. Bei uns gibt es zwar auch inzwischen Wölfe, aber dort gibt es Bären, Rentiere und Elche.

Während Rentiere eher zahm sind und die Nähe zu Menschen suchen [und schon gerne mal auch einen Stau auf der Straße verursachen, oder eine Tankstelle besuchen, weil sie Hunger haben], sollte man Bären und Elche besser nicht zu Gesicht bekommen.

Um es deutlich zu sagen: Wenn der Bär Euch anvisiert, habt Ihr bereits verloren, denn so schnell wie der Bär könnt Ihr nicht rennen. Allerdings scheut der Bär Lärm, Krach und Gruppen. Also immer in Gruppen in die Natur gehen und Lärm machen.

Der Elch ist von sich aus scheu. Steht er einem aber gegenüber, kann er gefährlich werden. Der reale Elch ist kein Kuscheltier wie der SWR-Elch, sondern ein wildes Tier, das in der Regel eine halbe Tonne wiegt und beißen kann.

Also bei allen Tieren deutlich auf Abstand bleiben, nicht provozieren und bei Sichtung eine andere Richtung einschlagen.

Die Natur in Skandinavien ist geschützt. Pflanzen herausreißen und zerstören, ist strafbar. Also die Natur bitte erhalten und pfleglich mit diesem Geschenk Gottes umgehen. Das gilt auch für die in Skandinavien überall eingerichteten Rast- und Grillplätze: Am Ende den eigenen Müll mitnehmen!

Ethnische Gruppen

Im Umgang mit ethnischen Gruppen, wie den Sami, muss uns bewusst sein, dass wir erstens unser Land und unsere Demokratie repräsentieren und unseren Glauben als Christen. Daher kommt es unter keinen Umständen zu lästerlichen, lächerlichen, verletzenden, kränkenden, rassistischen und verachtenden Äußerungen, Gesten oder Handlungsweisen.

Wir gehen edel, anständig, vornehm und achtsam mit den Menschen um, die uns in ihrem Land als Gäste willkommen heißen. Das gilt gegenüber allen Bewohner*innen der skandinavischen Länder und insbesondere gegenüber den ethnischen Gruppen, die dort als Minderheiten leben.

Auto & Verkehr



Hier einige Besonderheiten im skandinavischen Straßenverkehr:

Geschwindigkeitsbegrenzungen [Angaben in km/h]:

Innerorts:	30-50 km/h
Außerorts:	60-100 km/h bzw. 110km/h wo ausgewiesen
Autobahn:	90-120 km/h

Promillegrenze: 0,2‰

Für Fahranfänger gilt 0,0‰.

Kreisverkehr

Vorfahrt haben Fahrzeuge im Kreisverkehr.

Überholen

Wenn ein Bus an einer regulären Bushaltestelle anhält und ein blinkendes Schild mit "30" auf der Rückseite anzeigt, darf nur mit einer Geschwindigkeit von 30 km/h überholt werden.

Halten und Parken

In Schweden kennzeichnen durchgezogene gelbe Linien am Fahrbahnrand ein Halteverbot, während gestrichelte gelbe Linien oder gelbe Zick-Zack-Linien ein Parkverbot signalisieren. Das blaue Parkschild mit der Aufschrift „AVGIFT“ weist auf gebührenpflichtige Parkplätze hin, an denen Sie über Parkscheinautomaten oder Apps wie EasyPark bezahlen können. Achten Sie auch auf zusätzliche Schilder, die Parkscheibenpflicht („P-skiva“) oder zeitliche Einschränkungen anzeigen können.



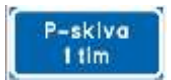
Lichtpflicht

Auf allen Straßen muss ganzjährig mit Abblendlicht (oder alternativ Tagfahrleuchten) gefahren werden. Diese Vorschrift gilt auch während der Mitternachtssonne.

Bußgelder

Bei geringeren Verstößen kann die Polizei die Bezahlung des Bußgeldes vor Ort verlangen. Besonders Geschwindigkeits- und Alkoholdelikte können mit hoher Geldbuße, Haftstrafe und Führerscheinentzug geahndet werden. Der Führerschein erhält dann den Vermerk "Nicht gültig in Schweden."

Besondere Verkehrszeichen

	Ausweichstelle bei Gegenverkehr (Mötesplatser)
	Parkscheibe erforderlich bei max. Parkzeit von einer Stunde
	Eingeschränktes Haltverbot an Tagen mit ungeraden Daten
	Eingeschränktes Haltverbot an Tagen mit geraden Daten

Weitere wichtige Verkehrsbestimmungen

Der besonders markierte rechte Fahrstreifen auf einigen Land- und Schnellstraßen dient dem bedarfsweisen Ausweichen vor schnelleren Fahrzeugen.

Radarwarngeräte

Das Benutzen und Mitführen von Radarwarngeräten im einsatzbereiten Zustand ist verboten. Bei Zuwiderhandlung wird das Gerät eingezogen und es drohen hohe Geldstrafen.

Dashcam

Erlaubt (Dashcam muss leicht entfernbar sein und die Aufnahmen müssen kontinuierlich überschrieben werden).

Im Falle eines Unfalls

Unfälle mit Personen- oder größeren Sachschäden müssen der Polizei gemeldet werden. Bei geringen Sachschäden ist die Verwendung des »Europäischen Unfallberichts« zu empfehlen (in den ADAC Geschäftsstellen mehrsprachig erhältlich).

Wildunfälle mit größeren Tieren müssen grundsätzlich der Polizei gemeldet werden, auch wenn keine Verletzung des betroffenen Tieres ersichtlich ist. Die Unfallstelle ist eindeutig zu markieren, damit sie von der Polizei gefunden werden kann; ein Warten auf das Eintreffen der Polizei ist nicht erforderlich.

Kraftstoffpreise

Diesel	1,49 € / L
Bleifrei Super [95 Oktan]	1,44 € / L

Im Norden Schwedens sind die Abstände zwischen den einzelnen Tankstellen größer. Außerhalb von Öffnungszeiten (7-21/22 Uhr, an Autobahnen durchgehend) stehen Automatenzapfsäulen zur Verfügung an denen jedoch mitunter kein Diesel erhältlich ist. Kreditkarten werden generell akzeptiert, Bank- oder Girokarten (Debitkarten) in der Regel nicht.

Mautgebühren

Eine allgemeine Maut in Schweden für PKW gibt es nicht. Allerdings fällt auf einigen Brücken eine Sondermaut sowie in Städten wie Stockholm und Göteborg eine City-Maut an.

Brückenmaut in Schweden

Beim Überfahren einiger Brücken fällt in Schweden eine Brückenmaut an. Die bekannteste Mautbrücke in Schweden ist wohl die Øresundbrücke, die das schwedische Malmö mit der dänischen Hauptstadt Kopenhagen verbindet. Die Zahlung erfolgt hier in bar, mit Kredit- oder EC-Karte oder mittels Transponder. Bei der Durchfahrt der Mautstation wird die Maut automatisch abgebucht.

Mautpflichtig sind außerdem die Sundsvallbrücke, die Motalabücke und die Skurubücke. Bei diesen Brücken wird das Kennzeichen automatisch erfasst, der Fahrzeughalter ermittelt und eine Rechnung ausgestellt. Für ausländische Fahrzeuge und Mietwagen übermittelt diese die Agentur Epass24.

City-Maut in Stockholm und Göteborg

In den Innenstädten von Stockholm und Göteborg fällt an Werktagen eine City-Maut an. Mautpflichtig sind Pkw und alle Fahrzeuge mit einem zGG bis 14 t. Die Höhe der Gebühren variiert je nach Tageszeit. Bei der Einfahrt in die mautpflichtigen Zonen wird automatisch das Kennzeichen erfasst. Nach etwa 30 Tagen erhält der Fahrzeughalter dann die Rechnung für die Mautgebühr per Post. Fahrzeuge mit ausländischem Kennzeichen und Leihwagen werden ebenfalls von Epass24 informiert. Motorräder, Busse und Einsatzfahrzeuge sind von der Maut befreit.

Für die automatisierte Maut haben wir einen Account bei Epass24. Die Mietwagen müssen wir dort nur registrieren. Mittels der hinterlegten Zahlungsmittel wird der Mautbetrag automatisch abgebucht.

Straßenhilfsdienst

Bei Pannen mit dem Mietfahrzeug ist immer zuerst der Vermieter zu informieren.

ADAC Auslandsnotruf für Notfälle im Ausland: Tel.: +49 89 22 22 22

ADAC-Partnerclub

Riksförbundet M Sverige
Fridhemsgatan 26
10029 Stockholm
E-Mail: info@msverige.se
Internet: <https://msverige.se>

Telefon: (+46) 020-910040

Vollständige Liste der schwedischen Verkehrsschilder:

https://de.wikipedia.org/wiki/Bildtafel_der_Verkehrszeichen_in_Schweden



Abweichungen in Norwegen:

Geschwindigkeitsbegrenzungen [Angaben in km/h]:

Innerorts:	50 km/h
Außerorts:	80 km/h
Schnellstraßen:	80 km/h
Autobahn:	90 km/h

Überholen

Bussen ist auf Strecken mit erlaubten Geschwindigkeiten bis zu 60 km/h bei der Anfahrt an Haltestellen Vorfahrt zu gewähren.

Halten und Parken

Park- und Halteverbote sind durch Parkverbotszeichen mit der Beschriftung "All stans forbudt" gekennzeichnet (zum Teil mit Zeitangabe).

Parkverbot bei einer durchgehenden weißen Linie am Fahrbahnrand.

Parkverbot mindestens 5 m vor einer Kreuzung, Fußgänger- und Fahrradüberweg (gemessen wird ab dem Punkt, an dem sich Bordstein, Bordsteinkante oder Fahrbahnkante zu runden beginnt).



Besondere Verkehrszeichen

	Langsam fahren!
	Umleitung
	Seitenstreifen nicht befahrbar.
	Ausweisung einer Spur für Fahrgemeinschaften [in Deutschland nenne wir das „Busspur“, die – vor allem in Städten – auch Fahrzeuge mit mehr als einem Passagier nutzen dürfen].

Weitere wichtige Verkehrsbestimmungen

Bei Straßenverkehrskontrollen darf die Polizei einen Drogentest in Form eines Bluttestes verlangen.

Kraftstoffpreise

Diesel	1,67 € / L
Bleifrei Super [95 Oktan]	1,77 € / L

Tankstellen sind in der Regel zwischen 7 und 22/23 Uhr (in Städten vereinzelt 24/7) geöffnet. Tankstellen sind in großer Zahl vorhanden, jedoch werden im hohen Norden die Abstände zwischen den einzelnen Stationen größer. SB-Automaten gibt es kaum. Die gängigen internationalen Kreditkarten (mit PIN) werden meist akzeptiert.

Straßenhilfsdienst

Bei Pannen mit dem Mietfahrzeug ist immer zuerst der Vermieter zu informieren.

ADAC Auslandsnotruf für Notfälle im Ausland: Tel.: +49 89 22 22 22

ADAC-Partnerclub

Norges Automobil-Forbund (NAF)
Skippergata 4, Postboks 9343 Gronland
0135 Oslo
Internet: www.naf.no
Telefon: +47 92 60 85 05

Kongelig Norsk Automobilklub (KNA)
Tyrigrava, Gamle Mossevei 55
1420 Svartskog
E-Mail: post@kna.no
Internet: www.kna.no
Telefon: +47 21 60 49 00

Vollständige Liste der norwegischen Verkehrsschilder:

https://de.wikipedia.org/wiki/Bildtafel_der_Verkehrszeichen_in_Norwegen



Abweichungen in Finnland:

Geschwindigkeitsbegrenzungen [Angaben in km/h]:

Innerorts:	50 km/h
Außerorts:	100 km/h
Autobahn:	120 km/h

Promillegrenze: 0,5‰

Für Fahranfänger gilt 0,0‰.

Bußgelder

Strafen für Verkehrsverstöße sind verhältnismäßig hoch; die jeweilige Bußgeldhöhe wird einkommensabhängig berechnet.

Besondere Verkehrszeichen

	Frostschäden an der Fahrbahn
	Langsam fahren!
	Befahren auf eigene Gefahr!

Kraftstoffpreise

Diesel	1,66 € / L
Bleifrei Super [95 Oktan]	1,77 € / L

Im Norden Schwedens sind die Abstände zwischen den einzelnen Tankstellen größer. Außerhalb von Öffnungszeiten (7-21/22 Uhr, an Autobahnen durchgehend) stehen Automatenzapfsäulen zur Verfügung an denen jedoch mitunter kein Diesel erhältlich ist. Kreditkarten werden generell akzeptiert, Bank- oder Girokarten (Debitkarten) in der Regel nicht.

Mautgebühren

In Finnland gibt es keine Mautgebühren.

Straßenhilfsdienst

Bei Pannen mit dem Mietfahrzeug ist immer zuerst der Vermieter zu informieren.

ADAC Auslandsnotruf für Notfälle im Ausland: Tel.: +49 89 22 22 22

ADAC-Partnerclub

AL autoliitto
Hämeentie 105 A
00550 Helsinki
Telefon: +358 9 7258 4400
E-Mail: autoliitto@autoliitto.fi
Internet: www.autoliitto.fi

Liste mit weiteren finnischen Verkehrsschildern:

https://de.wikipedia.org/wiki/Vergleich_europ%C3%A4ischer_Verkehrszeichen

Verpflegung

Wir versorgen uns kaum selbst, außer wenn wir uns Proviant (Wurst, Käse, Gemüse, Obst, Brot, etc.) für unterwegs mitnehmen. Dennoch wird immer viel zum Essen und Trinken da sein.

Ansonsten gehen wir Essen. Allermeistens in Raststätten, Imbissstuben; seltener in Restaurants.

Mittags essen wir klein, weil wir unterwegs sind, und nehmen uns Lebensmittel mit. Abends essen wir dann entsprechend größer. Einmal sind wir dabei im Hardrock-Café.

Für Essen und Trinken müsst Ihr auf der Fahrt nichts bezahlen, da Ihr das schon mitbezahlt habt in Eurem Teilnehmerbeitrag.

Lediglich wenn Ihr mal zwischendurch ein Eis oder einen Schokoriegel oder was wollt, das geht dann auf Eure Kosten. Die Mahlzeiten aber sind bereits von Euch bezahlt.

Hungern wird niemand müssen.

Da wir alle Geschmäcker bedienen möchten, schmeckt nie allen das, was in den Gaststätten verfügbar ist. Gerade landestypische Speisen sind für manche Gaumen gewöhnungsbedürftig. Seien wir dankbar für alles, was wir in den zwei Wochen zu Essen bekommen, auch wenn es manchmal nicht toll sein wird.

Zeitzone

Norwegen und Schweden haben die selbe Zeitzone wie Deutschland.

Finnland liegt in der Osteuropäischen Zeitzone und hat eine Stunde mehr Zeit als wir. Wenn bei uns in Deutschland 08:00 Uhr ist, ist in Enontekiö 09:00 Uhr. Das heißt, für die Wegstrecke, die wir über Finnland nach Norwegen auf dem Weg zum Nordkapp bewältigen, müssen wir die Uhr um eine Stunde vorstellen; und auf dem Rückweg wieder eine Stunde zurück.

Diese minimale Zeitabweichung wird nicht wehtun.



Regeln

Keine Fahrt ohne Regeln!

Folgende Regeln sind zur Förderung des Gruppen- und Gemeinschaftsgeistes unabdingbar und sind zum Gelingen der Fahrt einzuhalten.

- § 1) Wer unsere skandinavischen oder samischen Schwestern und Brüder verspottet oder beleidigt, wer radikales Gedankengut produziert [*nationalsozialistisch, rechtspopulistisch, religiös oder politisch radikal gleich welcher Couleur*], wer Beleidigungen und Verletzungen ausspricht gegenüber religiösen und ethnischen Gruppen, der wird die Heimfahrt antreten.
- § 2) Am Fährhafen und in den Städten ist absolute Disziplin gefordert, denn ruckzuck hat man jemanden verloren.
- § 3) Wenn wir etwas gemeinsam unternehmen, dann nehmen wir aufeinander Rücksicht und bringen uns so ein, dass unser Verhalten das Gelingen dieser Fahrt unterstützt.
- § 4) Wo freie Zeit angesetzt ist, bilden wir Gruppen von mindestens 7 Personen. Alleine darf niemand unterwegs sein. Mindestens eine Person über 21 Jahren muss diese Gruppe begleiten. Es muss darüber hinaus mindestens ein Mann der Gruppe angehören.
- § 6) Andere Länder, andere Unterkünfte und Einrichtungsstandards! Unsere Ansprüche werden nicht erfüllt werden! Wer damit nicht kann und einen gewissen Luxusanspruch hat, kann an der Reise nicht teilnehmen.
- § 7) An einigen Tagen werden wir sehr früh aufstehen. Das hat den Sinn, dass wir aus dem Tag was machen. Beim Frühaufstehen also: Nix pienzling!
- § 8) Wir machen einen Erlebnisurlaub! Für Ausgewogenheit von Aktion und persönlicher Freizeit wird gesorgt. Lazv-bones should stay at home in bed!
- § 9) Neben dem Flair der Städte und Natur steht auch Kultur im Mittelpunkt. Wem das zu langweilig ist und bei so was schnell fußlahm wird oder deswegen alle 5 min aufs Klo muss, kann nicht teilnehmen! Und wir bleiben, wenn wir ein Ziel und einen Zeitplan haben, nicht an jeder Imbissbude und nicht an jedem Souvenirstand stehen.
- § 10) Wohnviertel, die ich nicht zum Besuch erlaube, bleiben tabu. Es gibt leider in jeder Stadt Viertel, die man besser meiden sollte. Da geht niemand hin.
- § 11) Wenn Konflikte entstehen, lassen wir diese nicht kochen, sondern lösen sie. Jeder Konflikt muss mit mir oder eine*r*m Betreuer*in besprochen werden. Die Erfahrung zeigt, dass – wenn der Konflikt nicht besprochen wird – sich dann die beiden Streitparteien zwar „vertragen“, aber nicht wirklich den Konflikt überdacht und verarbeitet haben. Weil man seine Ruhe will, wird oberflächlich nachgegeben und beim nächsten noch so kleinen Anlass kommt es wieder zur Explosion. Deswegen: Konflikte sind wie beschrieben zu besprechen.
- §12) Das inhaltliche Programm ist Kern der Fahrt und wird engagiert mitgemacht. Davon wird sich nicht dispensiert und teilnahmsloses „Dabei-Rum-Hängen“ kommt nicht in Frage! Diese Fahrt ist kein Urlaub, sondern Arbeit!

So, das war's und jetzt viel Spaß und viele lehrreiche Erlebnisse auf unserer Schweden-Tour 2027!